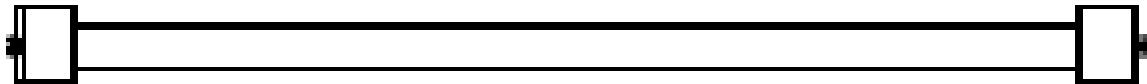




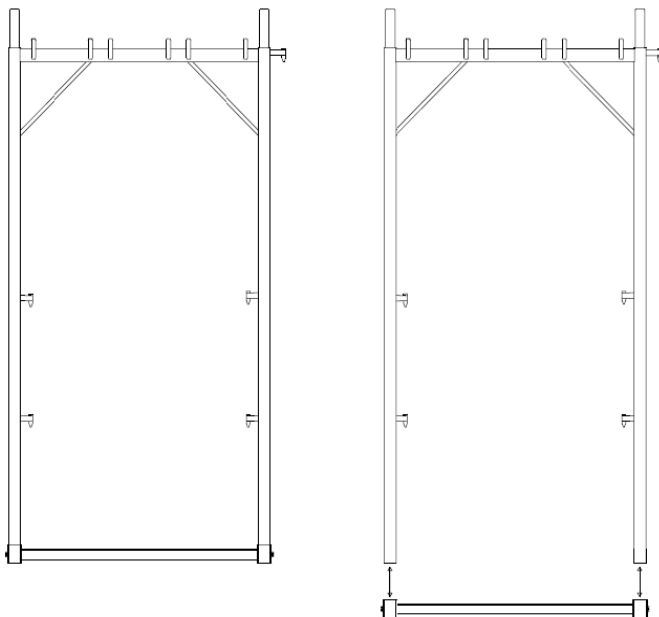
Reparaturtraverse für Rux-Super-65/100-Vertikalrahmen

In der Gerüstbau-Praxis haben viele Unternehmen einen teilweise erheblichen Bestand an Vertikalrahmen, bei denen die untere Traverse fehlt. Diese Rahmen dürfen, entsprechend der geltenden Vorschriften, ohne den Nachweis im Einzelfall, nicht mehr in Gerüstkonstruktionen eingebaut werden, da die Stabilität der Rahmen dadurch reduziert wird und weil die Belagelemente des Gerüsts nicht mehr gegen Abhub gesichert sind.



Mit der, als Ersatzteil lieferbaren, anschraubbaren Quertraverse können diese beschädigten Rahmen nun auf einfachste Weise wieder repariert werden. Gleichzeitig erhält man nun Rahmen, die bei verschiedenen alltäglichen Gerüstproblemen besser einsetzbar sind. Somit ist es zukünftig möglich diese Traverse zu demontieren oder an den Ständern nach oben zu verschieben.

Dies hat in der täglichen Gerüstpraxis verschiedene Vorteile: Im Fußbereich von Gerüsten können somit Hindernisse besser umrüstete werden. Im Zuge partieller Gerüst-Demontagen erleichtert die verschraubte und nach oben verschiebbare Quertraverse den Ausbau von Gerüstbelägen.



Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass überworfene Gerüstbohlen bei Passfeldern durch die Quertraverse gegen Abheben und Verschieben gesichert werden können.